

DÖW

■ ■ Dokumentationsarchiv
des österreichischen
Widerstandes

*Dieser Preis für österreichische
antifaschistische Publizistik
wurde von Helga und Willy
Verkauf-Verlon 1991 als Zeichen
ihrer Verbundenheit mit dem
DÖW gestiftet. Er wird für
wissenschaftliche und publizisti-
sche Leistungen vergeben.
Dotierung: 2000,- Euro*

VERLEIHUNG DER WILLY UND HELGA VERKAUF-VERLON PREISE 2014 UND 2015 AN ERICH HACKL (2014) UND MAJA HADERLAP (2015)

Zeit Dienstag, 1. Dezember 2015, 18.30 Uhr

Ort Veranstaltungsraum Ausstellung DÖW
Wipplingerstraße 6–8 (Eingang im Hof)
1010 Wien

Information:

Dokumentationsarchiv
des österreichischen
Widerstandes
Wipplingerstraße 6–8
1010 Wien
Tel. 22 89 469 / 319
E-Mail: office@doew.at
Web: www.doew.at

Laudationes

Gerhard Baumgartner
(für Erich Hackl)

Wolfgang Neugebauer
(für Maja Haderlap)

Im Anschluss wird zu einem kleinen Umtrunk geladen.

Als Schriftsteller, Herausgeber, Übersetzer, Essayist beschäftigt sich der gebürtige Oberösterreicher **Erich Hackl** mit dem Spanischen Bürgerkrieg, Widerstand und Verfolgung im Austrofaschismus und Nationalsozialismus, mit der Verfolgung der Roma und Sinti, mit Handlungsspielräumen und Mittäterschaft.

Die Kärntner Slowenin **Maja Haderlap** setzt sich seit Jahren auf vielfältige Weise mit der Geschichte der Kärntner SlowenInnen auseinander. Ihre Prosa, Lyrik und Essays in deutscher und slowenischer Sprache thematisieren den Widerstand gegen die Deutsche Wehrmacht; bekannt wurde vor allem ihr preisgekrönter Roman *Engel des Vergessens*.